

Spielberichte – Abteilung Handball in Worbis, 19./20.09.2026

1. Spieltag Regionalliga Braunschweig/Göttingen Männer Staffel Süd

SV Einheit 1875 Worbis - MTV Geismar IV

17:23 (11:12)

Samstag, 19.09.2026 20:00 Uhr

Worbis mit (Tore/davon 7m-Tore): Sklepik, Liebergesell – Sittig (1), Heidorn (4/2), Bräunlich (3), Schneeberg (1), Paksa (6), Ertmer (2), Stolze, Steinhardt, Kullmann

Stationen: 0:1, 1:2, 3:2, 3:4, 6:4, 7:6, 8:8, 10:11, 11:12 (HZ) – 12:13, 12:17, 14:17, 15:19, 17:20, 17:23 (Endstand)

Defensive Stabilisierung, offensive Enttäuschung – Aufsteigerduell zum Saisonauftakt endet für unsere erste Männermannschaft ohne Punktgewinn

Kapitel 1 nach dem Aufstieg in die Regionalliga begann für unsere erste Männermannschaft zum Abschluss des ersten Heimspieltags der Saison 2026/2027. Der angereiste Gegner war aus den letzten Jahren sehr bekannt und machte vor wenigen Monaten ebenfalls den Schritt eine Staffel nach oben. Enge Duelle boten sich die Wipperstädter mit dem MTV Geismar IV – Spannung war für die anstehenden sechzig Minuten demnach sehr wahrscheinlich gegeben.

Trainerduo Matthias Wulff/Thomas Gahrman konnte zum Saisondebüt nicht die maximal mögliche personelle Aufstellung verzeichnen. Elf Akteure des Gastgebers, darunter zwei Torhüter, trafen auf eine ähnlich stark besetzte Geismarer Bank. Eine Änderung gab es zudem außerhalb des Feldes: In Abwesenheit von der „Stimme der Ohmberghalle“, Jens Kolle, gab sich diesmal der Stadionsprecher des Worbiser Fußballs, Tobias Pohl, am Mikrofon die Ehre.

Gegen die erfahrenen Gäste kam unsere junge Truppe gut aus den Startlöchern heraus und erarbeitete nach wenigen Minuten erstmals die Führung. Schlussmann Christian Liebergesell bot zwischen den Pfosten vom Beginn weg einen sicheren Rückhalt für seine Teamkollegen, die sich, abgesehen von den bekannten Problemen auf Außen, wenig vorwerfen lassen mussten. Den langsam vorgetragenen Positionsangriff des MTV weitestgehend im Griff, tat es die Einheit-Sieben dem Gegner allerdings gleich und ließ sich im Spiel mit dem Ball zunehmend einschläfern. Es reichte zunächst noch, den kleinen Vorsprung zu behaupten, einfache Treffer aus einem Tempogegenstoß heraus waren jedoch Mangelware. Sowohl die ungenügende Passgenauigkeit als auch das rasche Geismarer Rückzugsverhalten zwang unsere Mannschaft in den Spielaufbau über die zweite Welle. Zum Ende des ersten Durchgangs hin wechselte die Führung schließlich zu den Göttingern, wie zuvor blieb der Zwischenstand aber knapp. Beide Seiten glänzten hier selten mit schönem Handball, dazu passend fielen vergleichsweise wenige Tore – alles zusammen ergab ein 11:12 zur Pause.

Es brauchte einen immensen Schub in Sachen Tempo und Variation auf Seiten unserer Jungs, um dieses Spiel noch in die richtigen Bahnen zu lenken. Offensiv ließen sie an diesem Abend jedoch einiges vermissen. Die zahlreichen abgefangenen Bälle durch die weiterhin stabile Abwehr boten genügend Möglichkeiten zum Torerfolg, die Gastgeber prallten aber ein ums andere Mal am gegnerischen Bollwerk ab. In knapp neunzehn Minuten fielen insgesamt gerade einmal fünf (!) Treffer, die Gäste bauten sich aber das spielentscheidende Polster von 13:12 auf 17:12 aus ihrer Sicht auf. Mit der Brechstange wollten die Wipperstädter aus dem Rückraum gefährlich werden, der MTV bekam sie aber durch eine robuste Defensivarbeit gestoppt. Worbiser Außen und Kreis wurden zu selten in den eigenen Aktionen gesucht und eingebunden. Darüber hinaus störten ständige Fouls und Unterbrechungen den aufkommenden Spielfluss – dreizehn Zeitstrafen sowie zwei rote Karten unterstrichen letztendlich die Härte dieser Partie. In der Schlussphase tat die Einheit-Sieben zwar noch etwas für ihr Torekonto, der abgezocktere MTV fand aber stets Antworten und setzte sich schließlich verdient durch. Das war ein erster Dämpfer nach dem Aufsteigerduell für unser Team und gleichzeitig die saisonübergreifend dritte Niederlage in Folge gegen diese Göttinger Auswahl. Ein Erfolg hätte vor dem anstehenden Auswärtsprogramm gutgetan – Regionsoberliga-Absteiger Schedetal Volkmarshausen, die torgefährliche dritte Mannschaft vom MTV Rosdorf sowie der

letztjährige Regionsliga-Vizemeister Seesen werden noch deutlicher zeigen, wo die Einheit-Sieben aktuell steht.

1. Spieltag Landesliga Braunschweig/Göttingen männliche Jugend A

SV Einheit 1875 Worbis - HSG Nord Edemissen/Uetze 23:36 (10:18)

Samstag, 19.09.2026 18:00 Uhr

Worbis mit (Tore/davon 7m-Tore): Schneeberg, Sander – Busse (2), Große (2), Bräunlich (5/1), Töffels, R. (2), Töffels, J. (2), Watterott (1), Nickel (4), Erbentruth (3), Nachtwey, Weinrich (2)

Stationen: 0:1, 1:2, 1:4, 3:5, 5:5, 5:11, 6:14, 8:15, 9:17, 10:18 (HZ), 10:19, 12:20, 13:22, 14:23, 16:25, 18:27, 19:29, 20:32, 21:34, 23:36 (Endstand)

Männliche A-Jugend absolviert erstes Spiel in der Landesliga

Große Aufregung herrschte bei unserem Team vor ihrem ersten Landesliga-Spiel: Mit viel Respekt und anfangs auch etwas zu viel Angst, ging es zur ungewohnten Zeit am Samstagabend gegen die Gegner der HSG Nord Edemissen/Uetze. Der Gegner wirkte auf den ersten Blick körperlich und spielerisch überlegen. Nach der erfolgreichen vergangenen Saison geht das Team auch in diesem Jahr wieder mit dem bewährten Trainer-Gespann Weinrich/Diehle an den Start, wird aber zusätzlich vom Handball Routinier Rene Sittig an der Seitenlinie unterstützt. Umso gespannter war man, wie sich die Mannschaft in der neuen Liga schlagen würde.

Der Start in die Partie verlief zunächst holprig und schnell stand es 1:5. Doch davon ließ sich die Mannschaft nicht beeindrucken und kämpfte sich Tor um Tor zurück ins Spiel. In der zehnten Minute war der Anschluss zum 4:5 geschafft, kurz darauf fiel sogar der Ausgleich zum 5:5. Besonders im Angriff lief der Ball phasenweise richtig gut. Durch schönes Zusammenspiel konnten sehenswerte Tore herausgespielt werden. Leider gelang es über die gesamte Spielzeit nicht, den gegnerischen Kreisspieler in den Griff zu bekommen. Dazu kamen immer wieder einfache Fehler, die der Gegner konsequent ausnutzte und sich dadurch erneut absetzen konnte. Über 5:8 in der fünfzehnten Minute und 5:10 in der achtzehnten Minute ging es schließlich mit 10:18 in die Halbzeitpause.

Auch nach dem Seitenwechsel wurde weitergekämpft und versucht, den Rückstand zu verkürzen. Am Ende setzte sich der Gegner jedoch mit 23:36 durch. Trotz der Niederlage war es ein gelungener Einstand in die Landesliga. Die Mannschaft hat gezeigt, dass sie auch gegen einen vermeintlich stärkeren Gegner mithalten kann. Wenn in den kommenden Spielen noch etwas mehr Mut gezeigt wird und nicht zu viel nachgedacht, sondern einfach gespielt wird, kann aus solchen Partien viel gelernt werden.

2. Spieltag Regionsoberliga Braunschweig/Göttingen männliche Jugend C Staffel Süd

SV Einheit 1875 Worbis - JSG Münden/Volkmarshausen II 36:34 (16:20)

Samstag, 19.09.2026 11:00 Uhr

Worbis mit (Tore/davon 7m-Tore): Yeromin – Niesing (1), Funke (10), Zinke (1), de Bortoli (3), Hebestreit, Hercher (14/1), Busch, Degenhardt (7)

Stationen: 1:0, 1:3, 3:6, 5:9, 8:10, 8:13, 10:15, 14:15, 16:17, 16:20 (HZ) – 20:23, 22:26, 26:26, 28:27, 29:29, 31:31, 33:33, 35:34, 36:34 (Endstand)

Männliche C-Jugend erkämpft sich in erneutem Herzschlagfinale den ersten Saisonsieg

Das Heimdebüt unserer männlichen C-Jugend in der neuen Saison – zu Beginn des ersten Heimspieltags empfing sie die zweite Mannschaft der JSG Münden/Volkmarshausen. In der

Vorwoche quasi mit dem Schlusspfiff noch einen Punkt geholt, wollten die Jungs heute von Beginn an wach sein und an die gute Schlussphase des vergangenen Spiels anknüpfen. Der knappe Kader war an diesem Spieltag immerhin so bestückt, dass immerhin zwei Wechsellmöglichkeiten die Bank füllten – allerdings nur dank drei Akteuren aus der D-Jugend, darunter Torwart Tymofii.

Wie aber in ihrer ersten Partie liefen die Wipperstädter früh einem Rückstand hinterher und die Probleme konnten wieder im zu passiven Defensivverhalten begründet werden – zu langsam verschoben sie zum Ball hin und halfen sich gegenseitig selten aus. Die JSG kam dementsprechend sehr rasch und unbedrängt zum Abschluss. Zehn Gegentreffer nach gerade einmal neun Minuten waren die Konsequenz. Auch vorne musste sich die Einheit-Sieben erstmal auf die sehr offensive Abwehrformation der Gäste einstellen. Die Laufwege sahen insgesamt gut aus, die Pässe kamen nur nicht immer an. Nach und nach besserte sich schließlich das Angriffsspiel und unsere Mannschaft zog die Partie Mitte des ersten Durchgangs mehr auf ihre Seite. Aus dem Vier-Tore-Rückstand wurde nur noch eins, jedoch ließen die Gastgeber in den letzten Aktionen vor der Pause etwas die nötige Konzentration vermissen, wodurch die Teams zur Halbzeit doch wieder diese vier Treffer trennten. Nach dem Seitenwechsel wurden die überhasteten Aktionen weitestgehend abgestellt. Anfangs hatten unsere Jungs noch den Mündener Kreisläufer wenig unter Kontrolle, durch eine Umstellung sowie dem deutlich aktiveren Eingreifen gegen den Ball machten sie es den Gästen dann aber weitaus schwerer, klare Chancen herauszuspielen. Dazu konnte sich der Keeper, in Halbzeit eins schon einige Paraden gezeigt, nun noch mehr auszeichnen. Parallel zur Partie vom letzten Sonntag arbeitete sich die Mannschaft heran, im Unterschied zur Vorwoche stand das Unentschieden schon zwölf Minuten vor dem Schlusspfiff auf der Anzeigetafel. Es bildete sich ein nervenaufreibender Balanceakt in der Crunchtime. Unser Team legte vor, die JSG zog stets nach. Beim Zwischenstand von 35:34 waren noch vierzig Sekunden zu gehen, die Gäste im Angriff – und nutzten ihre Chance zum Ausgleich nicht aus. Nach einem letzten Team-Timeout verteilten die Wipperstädter den Ball clever in den eigenen Reihen und eine finale Einzelaktion machte den Deckel drauf. Ohne Dramatik geht es wohl nicht – erneut kämpfte sich unser Team nach einem Rückstand zurück und diesmal reichte die Aufholjagd sogar für beide Punkte. Ein insgesamt gelungener Saisonstart mit einer Leistung, an der so weitergearbeitet werden kann, ehe im November die nächsten Konkurrenten warten.

1. Spieltag Regionsoberliga Braunschweig/Göttingen weibliche Jugend C Staffel Süd

SV Einheit 1875 Worbis - TSV Landolfshausen

18:28 (8:17)

Samstag, 19.09.2026 14:30 Uhr

Worbis mit (Tore/davon 7m-Tore): Mumdey, Hartlep – Rodenstock, Stolze, Rhode, Martin (1), Funke, Klose Galban, Redemann (2), Wegerich (8), Watterott (1), Schäfer (2), Nickel (3/1), Rogenz (1)

Stationen: 1:0, 1:1, 2:2, 2:10, 3:11, 4:12, 7:15, 8:17 (HZ) – 8:19, 9:21, 10:23, 12:24, 14:26, 15:27, 17:28, 18:28 (Endstand)

Durchwachsener Saisonauftakt für unsere weibliche C-Jugend

In ihrem ersten Saisonspiel traf unsere weibliche C-Jugend am Samstagnachmittag auf die Gegner der TSV Landolfshausen. Unser junges Team, das in dieser Saison von Andrea Zahlmann, Silke Gräser und Nevio Busse trainiert wird, musste einige Abgänge von Leistungsträgerinnen verkraften, kann gleichzeitig aber auch auf eingespielte D-Jugendsspielerinnen bauen.

In ihrer Partie zum Saisonauftakt erwischte das Team einen eher durchwachsenen Start, die Nervosität war den Worbiserinnen deutlich anzumerken. Vorne agierten die Mädels zunächst noch sehr zurückhaltend und ohne Torgefahr, sie ließen den nötigen Zug zum Tor vermissen. Zu selten wurde der Weg in Richtung Lücke gesucht, was die gegnerische Abwehr kaum vor Probleme stellte. Gleichzeitig agierten die Mädchen in der eigenen Defensive noch zu nachlässig und fassten nicht konsequent genug zu, sodass die Gäste sich oft ohne die nötige Gegenwehr durchsetzen konnten. So sprach der Halbzeitstand von 8:17 bereits ein deutliches Bild.

Nach dem Seitenwechsel zeigte sich dann aber ein anderes Bild. Durch einige Umstellungen kam deutlich mehr Bewegung ins Spiel und die Mannschaft traute sich nun auch offensiv mehr zu. Die Mädchen spielten mit mehr Tempo, gingen entschlossener in die Lücken und konnten sich dadurch immer wieder gute Chancen herauspielen. Ihre Trefferanzahl konnten sie so im zweiten Durchgang mehr als verdoppeln. Auch hinten wurde nun deutlich beherrzter zugefasst und insgesamt konzentrierter gearbeitet, sodass auch die Worbiser Torfrauen sich öfter auszeichnen konnten. Diese Leistungssteigerung blieb nicht unbelohnt – nach und nach füllten die Worbiserinnen ihr Torekonto, konnten aber die Rückstandshypothek aus der ersten Hälfte nicht mehr ausgleichen. Für den Einstieg in die neue Saison war es insgesamt aber eine ordentliche Leistung, auf der die Mannschaft aufbauen kann. Insbesondere auch unsere Spielerinnen aus dem jüngeren Jahrgang haben schon gut Anschluss im Team gefunden haben und sich ins Spiel eingefügt. Jetzt heißt es, die positiven Ansätze aus der zweiten Halbzeit mitzunehmen und weiter daran zu arbeiten, von Beginn an mutiger und konsequenter aufzutreten.

1. Spieltag Vorrunde Braunschweig/Göttingen männliche Jugend E Staffel 7

SV Einheit 1875 Worbis - HSG Oha

7:18 (4:8)

Samstag, 19.09.2026 12:45 Uhr

Worbis mit: Bose, Hoffmann, Breitenstein, Ludwig, Fexer, Kaufhold, Böcker, Sklepik, Lange, Thalemann, Gerbig, Schneemann, Kämper, Dörre

Männliche E-Jugend beißt sich zum Auftakt offensiv die Zähne aus

In der zweiten Partie des ersten Heimspieltags 2026/2027 waren unsere jüngsten Handballer im Saisonbetrieb gefordert. Zu Gast war aus dem Herzberger Raum die HSG Oha. Was den Kader betraf, musste Trainertrio Bianca Reschwamm/Meiko Bräunlich/Timon Weinrich in der Sommerpause zwar zahlreiche Abgänge in die höhere Altersklasse verkraften, gleichzeitig zog aber auch genügend Personal aus den Minis nach. So meldeten sich zum heutigen Auftakt bereits vierzehn Spieler einsatzbereit.

Und das neu formierte Team machte ihre Sache schon sehr ordentlich. Einheit bot sich mit den favorisierten Gästen in Durchgang eins in Duell auf Augenhöhe und konnte in der Anfangsphase des Spiels sogar zweimal in Führung gehen. Die wechselnden Torhüter zeigten eine ansprechende Leistung, ihre Vorderleute kompensierten die phasenweise fehlende Zuordnung zu den jeweiligen Gegenspielern einige Male durch gegenseitiges Aushelfen. Auch das Lauf- und Passspiel nach vorne verlief, trotz einiger technischer Fehler, erfolgreich – nur der Abschluss blieb die große Baustelle an diesem Mittag. So kamen unsere Jungs bis zur Pause nur auf zwei eigene Treffer, der Rückstand hielt sich allerdings mit vier Treffern noch in Grenzen.

In den ersten Minuten der zweiten Halbzeit drehten die HSG-Akteure im bekannten 6-gegen-6 auf dem Großfeld aber auf und entschieden diese Partie dann doch frühzeitig. Zwar fand der Ball nun mehrfach den Weg ins Gehäuse der Gäste, hinten ließen sich die Wipperstädter allerdings ein ums andere Mal überlaufen. Hier fehlte nach eigener Angriffsaktion noch das geschlossene Rückzugsverhalten. Ab der 30. Minute ebnete die Druckphase der Gäste beim Stand von 7:18 schließlich ab und das sollte tatsächlich auch das Endergebnis sein, denn in den letzten zehn Zeigerumdrehungen konnte keines der Teams noch ein Tor erzielen. Unsere Mannschaft arbeitete sich zwar immer wieder nach vorne, aber der Ball wollte einfach nicht ins Netz – scheiterten die Worbiser selbst bei freien Würfen von sechs Metern am starken gegnerischen Keeper. Auf der anderen Seite stand die Abwehr zumindest wieder stabiler, sodass das Ergebnis nicht weiter in die Höhe schnellen sollte. Trotz der Niederlage waren die ersten vierzig Minuten der neuen Saison mit einigen spielerisch guten Ansätzen ein Auftakt, der für die kommenden Aufgaben Mut macht.

1. Spieltag Landesliga Braunschweig/Göttingen weibliche Jugend B Staffel Süd

SV Einheit 1875 Worbis - MTV Seesen

Samstag, 19.09.2026 16:15 Uhr

Dieses Spiel wurde vom MTV Seesen abgesagt und ersatzlos gestrichen. Somit wird es mit 2:0-Punkten für unsere Mannschaft gewertet.

Bericht wJC: Julia Schönecker

Bericht mJA: Henrieke Müller

Bericht l. Männer & mJC & mJE: Pascal Kollé